

## Auftaktveranstaltung am 06.09.2018

### Moderation:

- Petra-Janina Schultz  
Shakespeare-Company

### Grußworte:

- Sülmez Dogan  
Vizepräsidentin der Bremischen Bürgerschaft
- Dr. Claudia Bogedan  
Senatorin für Kinder & Bildung

### Hauptvorträge:

- Johannes-Wilhelm Rörig, UBSKM
- Tamara Luding, BKSf
- Stefanie Amann, BZgA „TrauDich!“

### Begleitprogramm:

- Stände der Fachberatungsstellen
- Szenen des Theaterstücks „TrauDich!“

## Anmeldung Auftaktveranstaltung

am **Donnerstag, 6. September 2018**  
von **14 bis 18 Uhr**  
im **Haus der Bürgerschaft Bremen**

**Anmeldung per Mail unter:  
schutzkonzept@bildung.bremen.de  
bis zum 29. August 2018**

### Herzlich eingeladen sind

die Schulleitungen der Bremer und Bremerha-  
vener Schulen (bzw. deren Beauftragte aus den  
Zentren für unterstützende Pädagogik, der Schul-  
sozialarbeit oder den Krisenpräventionsteams)  
sowie interessiertes Fachpublikum und die Presse!

## Schule gegen sexuelle Gewalt

Ein Baustein im Rahmen von Kinderschutz in Schulen

**Auftaktveranstaltung  
Donnerstag, 6. September 2018  
Haus der Bürgerschaft**



Die Senatorin für  
Kinder und Bildung



Die Senatorin für Soziales,  
Jugend, Frauen, Integration  
und Sport



## Weshalb, Wofür, Warum

Sexuelle Gewalt ist gesellschaftliche Realität. Für Mädchen und Jungen ist Missbrauch eine schwerwiegende Erfahrung. Sie kann das Aufwachsen erheblich belasten und sich ein ganzes Leben lang auswirken. Missbrauch ist nicht an einen Ort gebunden: Insbesondere in der Familie und deren Umfeld, aber auch in Kitas, Vereinen oder Schulen – überall, wo Kinder sind, können sie sexueller Gewalt ausgesetzt sein.

Die Schule ist für den Schutz vor sexueller Gewalt deshalb ein so bedeutender Ort, weil nur hier nahezu alle Kinder und Jugendlichen erreicht werden können, insbesondere auch jene, die woanders sexuellen Missbrauch erleiden. Erfolgreiche Bildung und Kinderschutz sind untrennbar miteinander verknüpft.

Wir alle wissen, dass guter Wille allein nicht ausreicht, um Missbrauch zu verhindern. Mit einem Konzept zum Schutz vor sexueller Gewalt machen Sie Ihre Schule zu einem geschützteren Ort. Sie zeigen damit, dass hier kein Raum für Missbrauch ist. Und Sie signalisieren, dass betroffene Kinder und Jugendliche an Ihrer Schule Hilfe und ein vertrauensvolles Gegenüber finden.

## Programm

### BEGRÜSSUNG

- ▶ Sandra Reith, Schattenriss e.V.
- ▶ Wolfgang Breul, Die Senatorin für Kinder und Bildung
- ▶ Sülmez Dogan, Vizepräsidentin der Bürgerschaft

### GRÜSSWÖRTE

- ▶ Dr. Claudia Bogedan, Senatorin für Kinder und Bildung

### VORTRAG

- ▶ Johannes-Wilhelm Rörig, Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindermissbrauchs, „Schule gegen sexuelle Gewalt“

### BAUSTEINBÖRSE

- ▶ Bremer Bausteine im Rahmen von Kinderschutz in Schulen

### VORSTELLUNG DER BERATUNGSSTELLEN

- ▶ Schattenriss e.V.
- ▶ Jungenbüro
- ▶ Kinderschutz-Zentrum
- ▶ praxsys Bremen
- ▶ Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren
- ▶ Kinderschutztelefon

Datum: Donnerstag, 6. September 2018  
Ort: Festsaal, Haus der Bürgerschaft  
Zeit: 14 bis 18 Uhr  
Pressegespräch 13:00 Uhr

### PAUSE

- ▶ Informationsstände der Fachberatungsstellen

### VORTRAG

- ▶ Stefanie Amann, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BzgA, „TrauDich!“

### THEATERBEITRAG

- ▶ Szenen des Theaterstückes „TrauDich!“

### FACHVORTRAG

- ▶ Tina Meinen, Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. – „Kommunikation über sexualisierte Gewalt bei Menschen ohne Lautsprache“

### FACHVORTRAG

- ▶ Tamara Luding, Bundeskoordinierungsstelle der Fachberatungsstellen BKSF

### AUSKLANG

- ▶ Informationsstände der Fachberatungsstellen

Die durch den unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) der Bundesregierung ins Leben gerufene Initiative „Schule gegen sexuelle Gewalt“ startet in Bremen als ein Baustein im Rahmen von Kinderschutz in Schulen.

[www.schule-gegen-sexuelle-gewalt.de](http://www.schule-gegen-sexuelle-gewalt.de)